

Casually

Zufällig*Leger*Gelegentlich* Zwanglos

Von Neelanny

Kapitel 23:

Als Sakura endlich die Tür für ihr Zimmer erreicht hat, sucht sie verzweifelt ihren Schlüssel in der Handtasche. Während sie verzweifelt den Schlüssel sucht, schaut sie hektisch von links und nach rechts, damit sie rechtzeitig Ino und Tenten sieht. Endlich hat sie ihren Schlüssel gefunden, erleichtert atmet sie aus und schließt die Tür auf. Schnell huscht sie in das Zimmer hinein, lässt die Tür hinter sich fallen, anschließend springt ins Bad um sich zu duschen.

Keine fünf Minuten später klopft es auch schon an der Zimmertür von Sakura. Sakura hörte dies aber nicht da sie unterdessen unter der Dusche steht, sie seift sich gerade in dem Moment ein und summt fröhlich vor sich her.

„Mensch ist die taub oder was!“, flucht Ino auf dem Flur, dabei klopft sie weiterhin wie eine Bekloppte an die Tür.

„Ino, sei doch mal ruhig. Wenn du kurz mal Inne hältst hörst du Wasser plätschern. Also gehe ich davon aus das sie duscht und dich daher nicht hören kann. Bitte beruhig dich Ino.“, bemerkt Tenten, schüttelt leicht mit dem Kopf und lehnt sich dabei an die Wand hinter sich, mit verschränkt die Arme vor der Brust.

„Und jetzt, sie wusste doch genau das wir vorbei kommen wollten.“, meckert Ino los und lehnt sie ebenfalls an die Wand.

„Du kennst doch Sakura, wir können echt froh sein das sie schon wach ist, sonst verpennt sie doch immer.“, schmunzelt Tenten und grinst Ino an.

„Und jetzt??“, fragt Ino, da sie keine Lust hat ewig auf ihre Freundin zu warten.

„Ich probier mal was!“, flüstert Tenten, blickt sich im Flur um, stößt sich von der Wand ab und geht einen Schritt zur Tür, dann greift sie nachdem Türgriff und drückt ihn nach unten.

„Tada!“, ruft sie freudig, als sich doch tatsächlich die Tür öffnet. Ino blickt entgeistert zu der Braunhaarigen, stößt sich dann aber auch von der Wand ab und geht zu Tenten. Diese lässt die Blondhaarige zuerst eintreten, folgt ihr dann und schließt die Tür hinter sich. Ino, welche natürlich keinen Charme kennt, öffnet einfach die Badezimmertür und betritt das Bad.

„AHHHH!“, kreischt Sakura sofort los. Sie hatte gerade die Dusche verlassen und wollte sich abtrocknen, als sich aber die Tür öffnet und sie vor Schock einfriert.

„Mensch, reg dich ab!“, meckert Ino zurück während sie von Sakura mit Handtüchern beworfen wird.

„Ich soll mich nicht so haben?? Hallo ich war unter der Dusche, da will ich nicht gerade gestört werden. Du bist einfach so ins Bad gekommen. Hallo ich habe mich voll erschreckt!!!!“, brüllt Sakura außer sich. Schnell schiebt sie die Blondhaarige aus dem Bad, schmeißt die Tür hinter dieser zu und schließt sie ab. Anschließend zieht sie sich fertig an und föhnt sich ihre Haare trocken.

"Sag mal, wirst du den jemals in deinem Leben pünktlich sein? Sakura wenn du so weiter machst wirst du eines Tages deine eigene Hochzeit verschlafen.", meckert Ino als Sakura endlich aus dem Bad kommt.

"Angenommen ich sollte jemals heiraten, dann wäre es doch recht bemerkenswert wenn ich so ruhig bin und es sogar schaffe zu verschlafen oder?", fragt Sakura neugierig und grinst Ino breit an. Diese schüttelt nur verzweifelt den Kopf, dabei setzt sie sich zu Tenten auf ihr Bett.

„Ino, ich kann auch nichts dafür, es ist nun mal einfach nicht mein Ding!“, erklärt dann Sakura noch und zuckt unwissend mit der Schulter, zur Unterstreichung ihrer Worte.

"Sag mal hast du überhaupt hier geschlafen??", fragt Tenten plötzlich ohne jeglichen Zusammenhang.

"Wo soll ich denn gewesen sein, ich hab hier geschlafen. Wieso fragst du?", antwortet Sakura und versucht nicht verzweifelt zu klingen.

„Naja mir ist aufgefallen das dein Bett immer noch genauso aus sieht wie an den Tag wo wir angereist sind!“, meint Tenten, zeigt auf das Bett und beobachtet gespannt Sakura.

„Ach so das, ich hab es nun einmal schon wieder ordentlich gemacht!“, antwortet Sakura locker und zuckt zur Bestätigung mit den Schultern, was war denn dabei wenn man sein Bett wieder ordentlich macht?

„Na dann.“, erklingt die wieder Stimme von Ino, diese glaubt der Haruno und will endlich raus aus dem Hotel:

„Kommt, lasst uns mal schnell die Gegend anschauen, bevor die Probe für die Hochzeit anfängt und wir drei alle zu spät kommen!“, damit steht Ino vom Bett auf und wartet ungeduldig darauf das sich Sakura und Tenten in Bewegung setzten.

Am Tag der Hochzeit. Die Mädchen haben sich inzwischen alle in die Suite vom Hotel zurückgezogen und ziehen sich gerade um, ganz nebenbei helfen sie Hinata sich für ihren großen Moment zu Recht zu machen.

„Oh mein Gott ich glaub ich habe 5 Kilo zu gelegt!“

„Komm so schlimm wird es schon nicht sein.“, meint Tenten und geht zu ihr.

„Doch. Schau doch mal ich bekomme es nicht mehr über meine Hüfte.“, jammert sie den Tränen nahe.

„INO, reiß dich zusammen, das ist nicht dein, sondern Hinata's Tag und die jammert nicht mal so sehr wie du!“, brüllt Sakura quer durch die Suite.

„Ach lass sie doch!“, lacht Hinata und beobachtet weiterhin Tenten und Ino. Ja eigentlich müsste sie jetzt den Tränen nahe sein, ihr müsste eigentlich das Kleid nicht passen, sie müsste eigentlich jetzt kurz vor den Zusammenbruch sein. Aber ihr viel Absolut kein Grund ein. Ihr Hochzeitskleid passte perfekt, ihr Haar sah wundervoll aus, einfach alles war einfach wunderbar und sie war im Moment so glücklich. Lächelnd grinst Hinata Sakura im Spiegel an, diese zwinkert ihr zu und grinst sie ebenfalls breit an.

„Du strahlst ja richtig!“, flüstert Sakura Hinata zu, dabei steckt die Rosahaarige noch ein paar kleine weiße Rosen ins Haar der Blauhaarigen.

„Wieso nicht? Immerhin heirate ich meine große Liebe!“, haucht Hinata glücklich zurück.

„Ich freu mich für dich!“, haucht Sakura ebenfalls und drückt Hinata kurz.

„Ino, Mann oder besser gesagt eine Frau kann nicht innerhalb von einer Nacht 5 Kilo zu legen!“, meckert nun ebenfalls Temari und tritt ebenfalls zu Ino. Zusammen mit Tenten hilft sie nun Ino ins Kleid zu kommen.

„Das kann ja auch nichts werden wenn du das Kleid nicht ganz auf machst!“, meckert Temari als sie hinter der Yamanaka steht und den noch halb geschlossenen Reißverschluss sieht.

„Nun warte doch mal du machst das Kleid kaputt!“, meckert Temari wieder als Ino, die hat Temari anscheinend gar nicht gehört, einfach weiter an den Stoff von den Kleid zieht.

„Ist ja gut!“, murmelt Ino nur und wartet dann still bis Temari ihren Reißverschluss geöffnet hat.

„So fertig!“, freut sich Temari als Ino endlich das Kleid an hat. Sofort schlägt Temari freudig mit Tenten ein.

„Wir haben es geschafft!“, freut sich übertrieben die Braunhaarige.

„Beruhigt euch!“, kommt es nun von Ino, diese hat sich nach ihrem Anfall eben wieder beruhigt und sieht nun keinen Grund mehr für so ein über emotionales Verhalten.

„Hinata ist kurz im Bad!“, mit diesen Worten kommt Sakura bei den dreien an und setzt sich.

„Sakura was ist los?“, fragen Ino und Tenten aus einem Mund als sie sehen wie verzweifelt und erschöpft Sakura vor ihnen auf den Stuhl sitzt.

„Ich bin die erste Trauzeugin, ich kann das nicht, die ganzen reichen Leute...ich werde Hinata und Naruto blamieren!“, fängt Sakura verzweifelt an, den Tränen schon nahe blickt sie zu ihren Freundinnen hoch.

„Sakura, bitte steiger dich da jetzt nicht rein, sei einfach so wie immer, außerdem vertraut dir Hinata voll, schau doch mal wie glücklich sie ist, glaube mir du kannst nichts vermasseln.“, versucht Ino die Haruno zu beruhigen.

„Das ist es ja, was passiert wenn etwas schief geht und du weißt bei mir geht alles schief!“, jammert Sakura weiter und legt ihre Kopf verzweifelt in ihre Hände.

„Sakura bitte beruhig dich!“, versucht nun auch Temari ihre Freundin zu beruhigen und kniet sich, wie auch Ino, vor Sakura. Ein paar Minuten lang reden Tenten und Ino auf Sakura ein, bis sich diese beruhigt hat.

„Okay ihr habt recht, ich schaffe das!“, sagt sie aufmunternd zu sich selber und bekommt ein nicken von den Beiden.

Gerade noch rechtzeitig hat sich Sakura beruhigt, den gerade kommt Hinata wieder in das Zimmer.

„Oh Mann, dein Dauergrinsen halte ich nicht aus.“, bemerkt Temari als die Hyuga auf die Gruppe zu kommt.

„Warum sollte ich verzweifelt sein? Ich heirate heute Naruto und alle Menschen, die ich liebe sind hier im Raum. Und dir, Sakura vertraue ich voll und ganz, bitte verzweifle nicht, du schaffst das.“, meint Hinata und klopft Sakura aufmunternd auf die Schulter.

„Woher?“, fragt diese verwundert und blickt überrascht zu Hinata.
„Ich habe dich im Bad gehört.“, sagt Hinata und grinst Sakura aufmunternd an.